

Deutsch

PF 1500

**ELECTRONIC PIANO
BEDIENUNGSANLEITUNG**

EINLEITUNG

Als erstes möchten wir uns bei Ihnen dafür bedanken, daß Sie dieses Yamaha pf Electronic Klavier gekauft haben. Dieses Instrument vereinigt folgende Eigenschaften:

- Yamaha's AWM (Verbesserte Wellenspeicherung) Tongenerator, der digital die Sounds der eigentlichen Instrumente ausführt und so authentische Klangfarbe erwirkt. Das AWM System verdichtet die Daten, so daß mehr Daten im Klavier gespeichert werden können.
- Die besonders entwickelte AE Tastatur macht das Spielen leichter als auf einem akustischen Klavier, und doch empfindlich und natürlich, so daß ein Spieler, der an ein grosses Klavier gewöhnt ist, sich sehr leicht auf ein pf Klavier umstellen kann.
- Anschlagdynamik, die ein ausdrucksvolles Spiel mit feinsten Variationen in Ton und Volumen erlaubt, das genau der Art und Weise entspricht wie Sie spielen.
- Eine vollständige Polyphonie von 16 Stimmen.
- Ein leistungsstarker, eingebauter 20W + 20W Verstärker mit einer Zweiweg-Stereolautsprecheranlage, der die EST (Electro Servo Transducer) Technologie benutzt, um den Klang eines akustischen Klaviers mit vollen kräftigen und tiefen Tönen hervorzubringen.
- MIDI Funktion, die die Kontrolle über und durch andere MIDI Instrumente möglich macht. (Mehr Information hierüber finden Sie im Kapitel MIDI ANWENDUNGEN dieser Anleitung).
- Das PF 1500 verfügt über eine digitale Reverb-Anlage mit drei Programmen, die tiefe, wirklichkeitsnahe Wiedergabe zuläßt . Das PF 1200 verfügt über einen Stereo-Chor, der eine angenehme, zusätzliche Klangfarbe zu den Klängen des PF1200 verleiht. Außerdem können diese Effekte dazu benutzt werden, um die Sounds externer Geräte (Rhythmusgeräts, Tongeneratoren oder Synthesizer), die durch das Klavier abgespielt werden, abzuändern.

VORSICHTSMASSNAHMEN

Ihr neues PF1500 ist ein wertvolles Instrument und sollte deshalb auch als solches behandelt werden. Obwohl es stabil konstruiert ist und über Festkörperschaltungen arbeitet, sollte das Instrument mit Sorgfalt und Umsicht gehandhabt werden. Bei Beachtung der folgenden Hinweise wird Ihnen Ihr Klavier über viele Jahre hinweg zuverlässig dienen.

• Aufstellung

Vermeiden Sie Plätze mit direkter Sonnenbestrahlung oder sonstige Hitzequellen. Erschütterungen, starke Staubentwicklung, Kälte, zu geringe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit können ebenfalls Fehlfunktionen verursachen.

• Transport

Ziehen Sie für eine Transport des Klaviers den Netzstecker aus der Steckdose, und trennen Sie alle sonstigen Anschlußkabel, um eine Beschädigung von Kabeln und Anschlußbuchsen zu vermeiden.

• Handhabung

Vermeiden Sie unachtsamen Umgang. Lassen Sie das Klavier nicht fallen, und bewahren Sie es vor Stößen, da hierdurch die internen Schaltungen beschädigt werden können. Eine unachtsame Handhabung der Anschlüsse und Bedienungselemente kann zu Fehlfunktionen führen. Ziehen Sie beim Herausziehen von Kabeln aus Steckdosen oder Anschlußbuchsen stets am Stecker, niemals am Kabel.

• Netzstromanschluß

Die Stromanforderung für Ihr Yamaha Electronic Klavier wurde speziell auf die gebräuchlichste Stromspannung in Ihrer Region eingestellt. Sollten Sie Zweifel bezüglich der richtigen Stromspannung haben, dann konsultieren Sie Ihren lokalen Yamaha-Händler. Haben Sie die Absicht, Ihr Klavier in einer Region mit unterschiedlicher Stromspannung zu gebrauchen, achten Sie darauf, daß Sie einen passenden Umformer benutzen.

Ziehen Sie bei Nichtgebrauch des Klaviers über längere Zeit den Netzstecker aus der Steckdose. Elektrische Stürme (Stoßspannungen) können selbst bei ausgeschaltetem Instrument Stromstöße verursachen und zu einer Beschädigung der Digitalschaltungen führen.

• Reinigung

Benutzen Sie keine abschürfenden Reinigungsmittel, Wachse, Lösungsmittel oder chemischen Staubtücher zum Reinigen des Gehäuses oder der Tasten Ihres Klaviers, da die Tasten dadurch stumpf werden könnten, oder die Oberfläche beschädigt würde. Benutzen Sie ein leicht feuchtes Tuch und einen neutralen Reiniger.

• Wartung und Modifizierung

Das Klavier enthält keine vom Benutzer zu wartenden Bauteile. Ein öffnen des Gehäuses oder sonstige Manipulationen kann elektrische Schläge sowie eine Beschädigung verursachen und darüber hinaus einen Gültigkeitsverfall der Garantie zur Folge haben. Jegliche Wartungsarbeiten sind deshalb ausschließlich qualifiziertem YAMAHA-Fachpersonal zu überlassen.

• Störungen durch elektromagnetische Felder

Vermeiden Sie den Betrieb des Instruments an der Nähe eines Fernsehgeräts, Radioempfängers oder sonstigen elektromagnetische Felder erzeugenden Geräten. Hierdurch können Fehlfunktionen der Digitalschaltungen des Instruments sowie auch Rauschstörungen in dem anderen Gerät hervorgerufen.

INHALTSÜBERSICHT

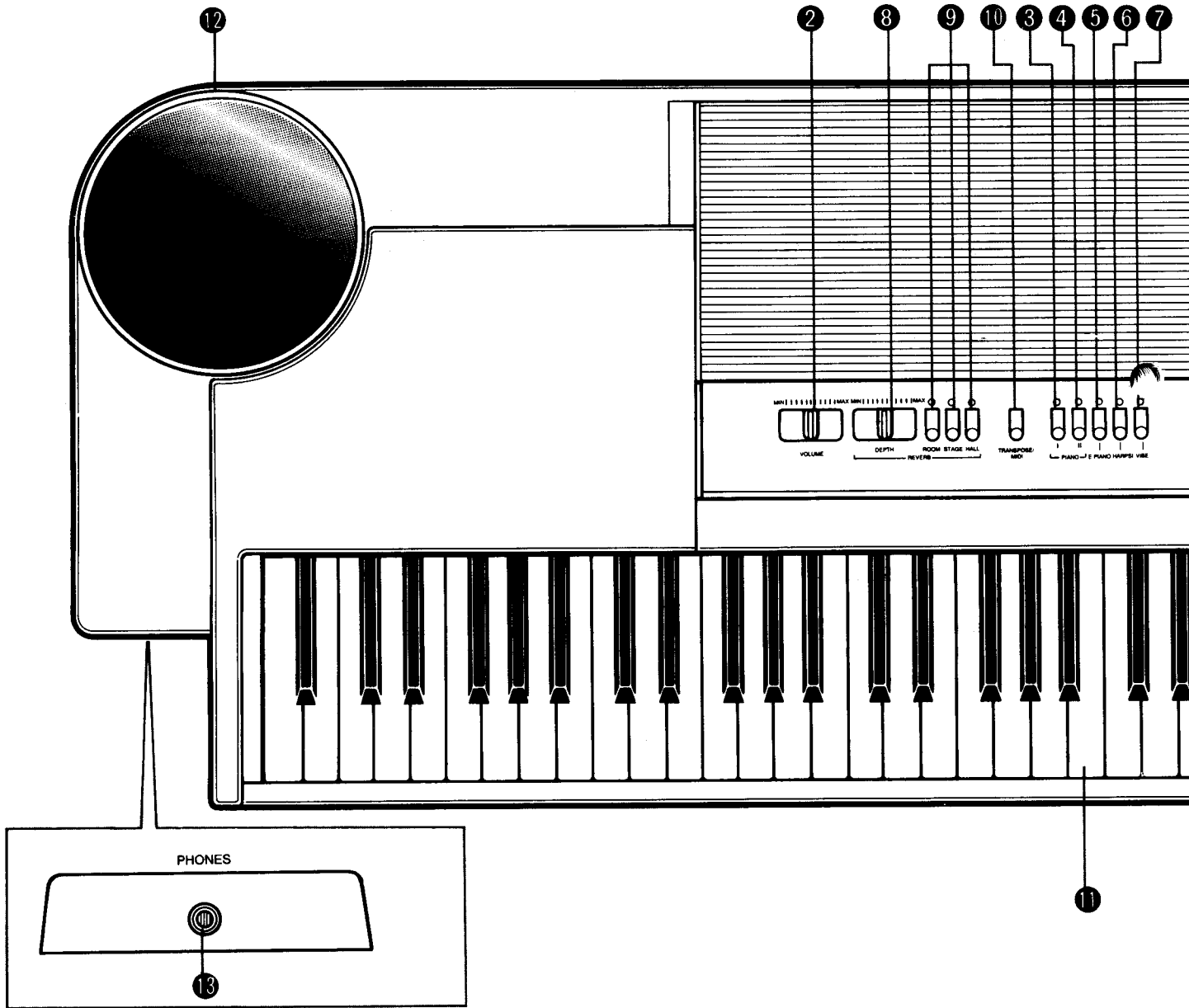
Spezifikationen	1	Pedalen	6
Kontrollen und Anschlüsse	2	Transponieren und Tonhöhenkontrolle (Stimmen)	7
Anschlüsse (Rückseite)	4	MIDI Möglichkeiten	8
Aufbau	5	MIDI Data Format (in Englisch)	Add-1
Grundfunktion	5	MIDI Implementation Chart	Add-5

SPEZIFIKATIONEN

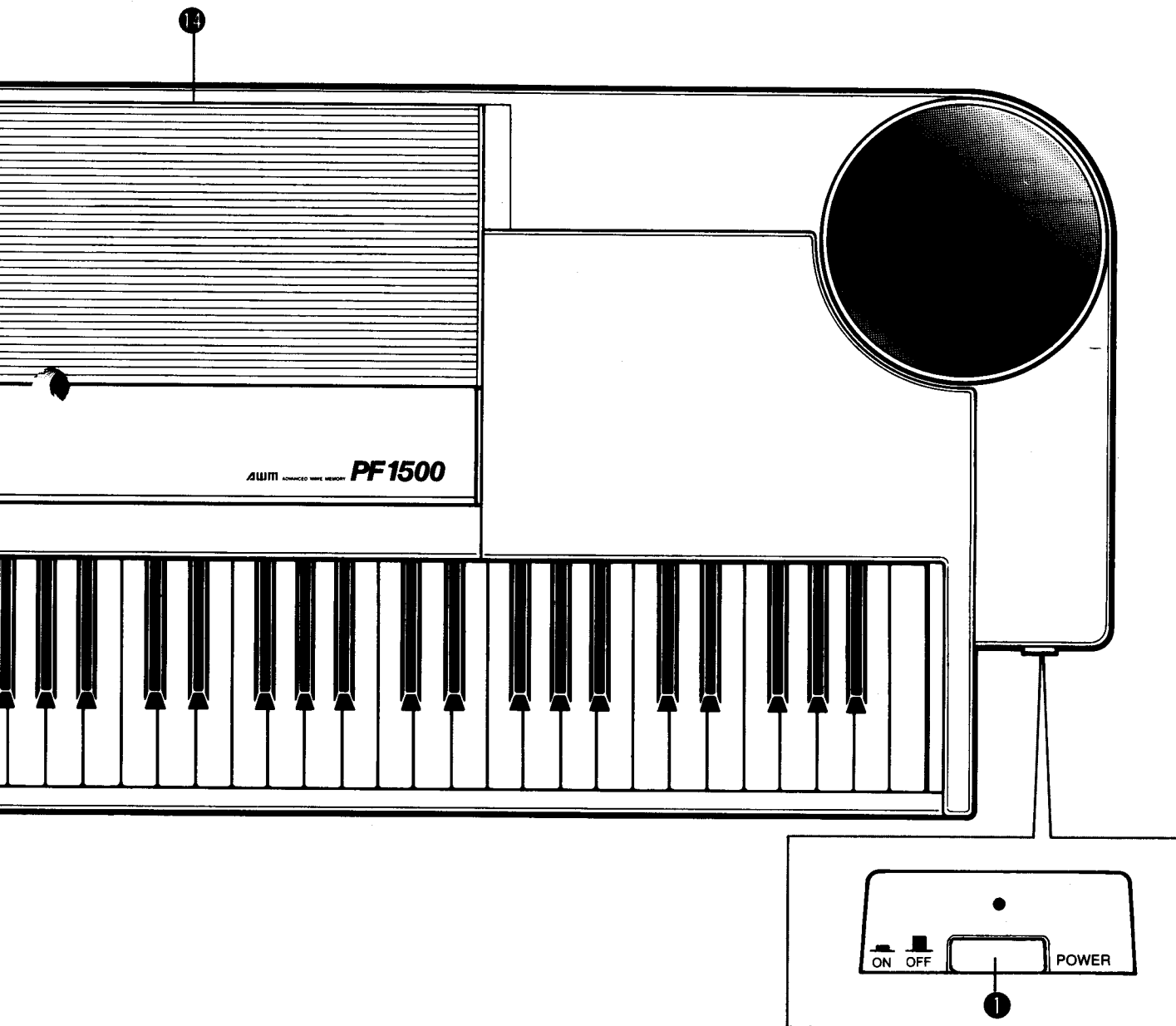
- **Keyboard**
88 Tasten (A1 - C7)
 - **Stimmen**
PIANO 1, PIANO 2, E.PIANO, HARPSICHORD (Harfe), VIBE (Vibraphon)
 - **Noten, die simultan gespielt werden können**
16 Noten
 - **Eingebaute Effekte Stereo-Chor**
Stereo -Digital-Reverb
3 Einstellungen - ROOM, STAGE und HALL.
 - **Transponiermöglichkeiten**
-6 bis +5 Halbtöne
 - **Tonhöhenmöglichkeiten**
±51 Cents (in 3 Cents-Schritten)
 - **Pedalkontrollen**
SUSTAIN, SOFT/KEY HOLD
 - **Andere Kontrollen**
Master Volumen, Transpose/MIDI, Lautstärkenschalter, Lautsprecher ON/OFF Reverb-Tiefe
 - **Steckdosen/Anschlüsse**
Hörer, OUT I, OUT II, LINE IN 1/MONO, LINE IN II, MIDI IN, MIDI OUT, MIDI THRU, SUSTAIN-Pedal, SOFT/KEY HOLD-Pedal
 - **Hauptverstärker**
2 x 20W
 - **Lautsprecher**
2 x 16 cm
2 x 8 cm
 - **LED Anzeiger**
8 — 5 x Stimme + 3 x Reverb
9 LED Anzeiger 8 Anzeiger (Vorderseite) und 1 Anzeiger (Netzschalter)
 - **Stromverbrauch**
60W 110 — 120V (US & Canada)
60W 220 — 240V (allgemeines Modell)
 - **Abmessungen (Länge x Tiefe x Höhe) (ohne Ständer)**
1470 x 470 x 210 mm
 - **Gewicht (ohne Ständer)**
37 kg
- * Die Spezifikationen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung abgeändert werden.

KONTROLLEN UND ANSCHLÜSSE

VORDERSEITE



- ① **Netzschalter**
(leuchtet bei eingeschaltetem Instrument)
- ② **Lautstärkereglер**
Zum Erhöhen der Lautstärke nach rechts schieben; zum Senken der Lautstärke nach links schieben.
- ③ **Stimmenwahltaste und -anzeige PIANO 1**
Diese Taste zur Erzeugung des vollen Klangs eines Konzertflügels drücken.
- ④ **Stimmenwahltaste und -anzeige PIANO 2**
Diese Taste zur Erzeugung des Klangs eines akustischen Klaviers drücken.
- ⑤ **Stimmenwahltaste und -anzeige E.PIANO**
Diese Taste zur Erzeugung des Klangs eines elektrischen Klaviers drücken.
- ⑥ **Stimmenwahltaste und -anzeige HARPSICHORD**
Diese Taste zur Erzeugung des Klangs eines Clavicembalos drücken.
- ⑦ **Stimmenwahltaste und -anzeige VIBE**
Diese Taste zur Erzeugung des Klangs eines Vibraphons drücken.



8 Halltiefen-Schieberegler

Durch Schieben dieses Reglers nach rechts wird die Intensität des erzeugtem Halleffekt verringert (ganz nach links entspricht dem ausgeschalteten Zustand) und ein Schieben nach links verstärkt die Halltiefe.

9 Halleffektwahltaste und anzeige HALL, STAGE und ROOM (Konzertthalle, Bühne und Raum)

Die digitale Hallerzeugungsfunktion des PF1500 simuliert die mit diesen drei Akustikgegebenheiten verbundenen Nachhalleffekte. Wählen Sie je nach Belieben einen dieser Halleffekte durch Drücken einer dieser Tasten.

10 TRANSPOSE/MIDI-Taste

Diese Taste dient in Verbindung mit anderen Tasten zur Regelung verschiedener Funktionen, die in verschiedenen Abschnitten dieser Anleitung ausführlich erläutert werden.

11 Keyboard mit 88 Tasten

12 8-cm-Lautsprecher

Bitte die Lautsprecher nicht mit Notenblättern usw. abdecken, wenn das Klavier über den internen Verstärker und über die Lautsprecher gespielt wird, da der Klang hierdurch gedämpft wird.

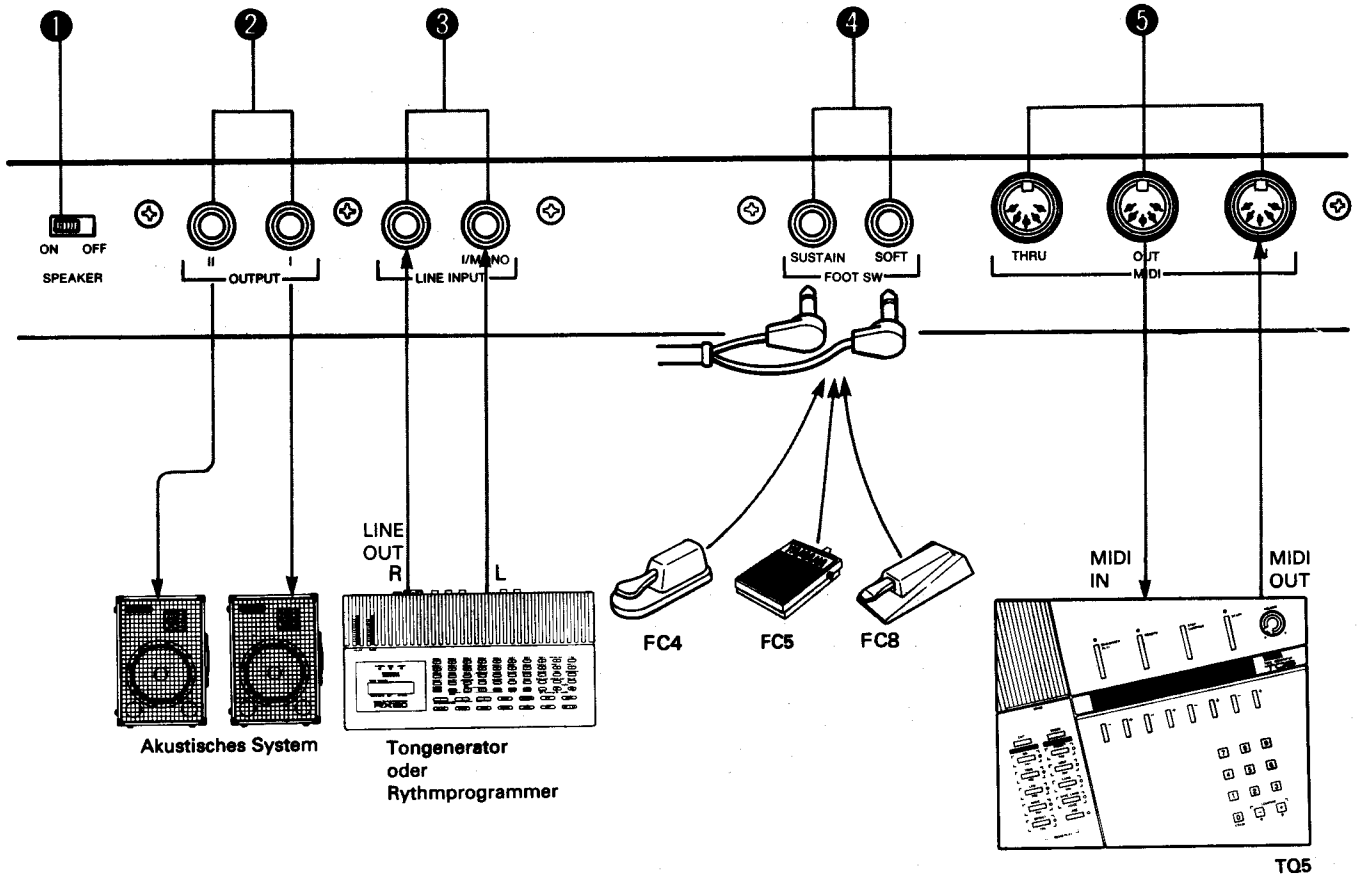
13 Kopfhöreranschlußbuchse

Schließen Sie hier Ihre Kopfhörer an, wenn Sie in Ruhe, ohne andere zu stören, spielen. Die Lautsprecher werden bei Anschluß der Kopfhörer automatisch abgeschaltet.

14 Notenständer

Ziehen Sie den Notenständer, wie im Abschnitt AUFSTELLUNG beschrieben, bei gleichzeitigem Anheben zu sich heran.

ANSCHLÜSSE (RÜCKSEITE)



1 Lautsprecherschalter (ON/OFF)

Zum Ein- und Ausschalten der Lautsprecher des PF1500.

2 Ausgangsbuchsen (OUTPUT I und II)

Mit diesen Buchsen kann der PF1500 an externe Verstärker, Mischpulte usw. angeschlossen werden. Ein Stereosignal wird bei Verwendung von Reverb ausgegeben.

3 LINE-Eingänge (LINE I/MONO und II)

Diese Buchsen dienen zum Anschluß von anderen Geräten (z.B. RX Rhythmus Programmer, TQ5 Tongenerator) zum Spiel über Verstärker und Lautsprecher des PF1500. NICHT diese Buchsen zur Eingabe von Signalen auf Lautsprecherpegel verwenden. Dadurch wird der PF1500 beschädigt, und möglicherweise auch angeschlossene Geräte.

4 Pedalanschlüsse (SUSTAIN und SOFT)

Mit diesen Buchsen werden die Fußständerpedale des PF1500 angeschlossen, wie im Abschnitt AUFSTELLUNG beschrieben.

*Die SUSTAIN und SOFT/KEY HOLD Funktionen können mit den optionellen Fußstörern FC4, FC5 oder FC8

ein- oder ausgeschaltet werden (Mit dem Fußtaster FC8 können Sie den Halb-Fußtaster-Effekt nicht bekommen).

5 MIDI-Buchsen (MIDI THRU, OUT und IN)

MIDI (Musical Instrument Digital Interface) erlaubt es dem PF1500, Musikbefehle zu und von anderen mit MIDI ausgestatteten Geräten zu empfangen und auszugeben. Die Eingangsbuchse IN wird verwendet, wenn der PF1500 über einen Sequenzer (z.B. TQ5) oder ein anderes Keyboard gesteuert werden soll. Die Ausgangsbuchse OUT wird verwendet, wenn der PF1500 ein anderes Gerät (z.B. den Tongenerator von TQ5) steuern soll. Die Durchgangsbuchse THRU wird verwendet, wenn am Eingang IN angelegte Daten ungeändert weitergeleitet werden sollen und dient z.B. dazu, MIDI-Geräte "im Gänsemarsch" laufen zu lassen. Siehe nähere Einzelheiten in der Anleitung über MIDI-BETRIEB.

AUFBAU

Ein zweites Lautsprecherpaar befindet sich auf der unteren Seite des Keyboards. Um Ihr Klavier spielklar zu machen, müssen Sie den Ständer befestigen. Da für lesen Sie die Anweisungen der Montageanleitung durch.

Wenn sich das Keyboard auf dem Ständer befindet, führen Sie bitte folgendes durch.

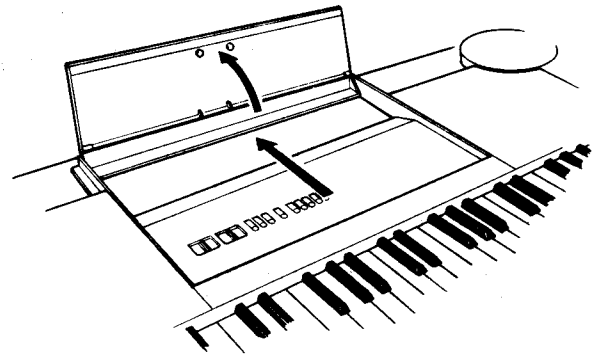
1. Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.
2. Obwohl das Klavier sein eigenes, eingebautes Verstärker/Lautsprechersystem hat, kann man es auch mit einer externen Stereo-Anlage abspielen mit Hilfe der LINE OUT (I, II) Buchsen. Die Wiedergabe des Klaviers ist normalerweise mono, aber wenn ein Effektgerät benutzt wird (Reverb beim pf1500 oder Chor beim pf1200), erhält man ein Stereosignal. Der SPEAKER Schalter auf der Rückseite des Gerätes dient zum Ein- und Ausschalten der eingebauten Lautsprecher.
3. Für den Kopfhörergebrauch schließt man die Kopfhörer an die PHONES Buchsen an. Sobald die Kopfhörer angeschlossen sind, schalten sich die eingebauten Lautsprecher automatisch aus.
4. Will man das Klavier von einem externen MIDI Gerät aus kontrollieren, muß man den MIDI OUT des MIDI Gerätes mit dem MIDI IN des Klaviers verbinden. Will man dagegen ein externes MIDI Gerät vom Klavier aus kontrollieren, muß man den MIDI IN des MIDI Gerätes mit dem MIDI OUT des Klaviers verbinden. (Für weitere Einzelheiten siehe Kapitel MIDI ANWENDUNGEN).
5. Die LINE IN Buchsen dienen zum Anschließen eines Kassettenrecorders, Synthesizers, Rythmusgerätes usw., was über die eingebaute Verstärker- und Lautsprecheranlage des Klaviers zu hören ist, während man spielt. Die OUTPUT

Anschlüsse der externen Klangquelle sollten mit den LINE IN Buchsen am Klavier verbunden werden. Die Lautstärke muß bei den externen Klangquellen reguliert werden.

ANMERKUNG:

Man darf niemals Lautsprecherstärke-Signale in die LINE IN Buchsen des Klaviers eingeben - das könnte die eingebaute Elektronik des Klaviers beschädigen.

6. Bringen sie den Musikständer in die richtige Lage, indem Sie ihn 5 cm (2") weg vom Keyboard schieben und ihn dann nach hinten anheben. Die genaue Position kann dann vorwärts oder rückwärts eingestellt werden.



GRUNDFUNKTION

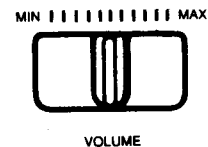
POWER (Einschalten)

Drehen Sie den Einschaltknopf. Soll das Klavier mit anderen Verstärkern oder MIDI Instrumenten verbunden werden, schalten Sie das Klavier nicht ein bevor nicht alles richtig angeschlossen ist.

VOICE SELECT (Stimmenwahl)

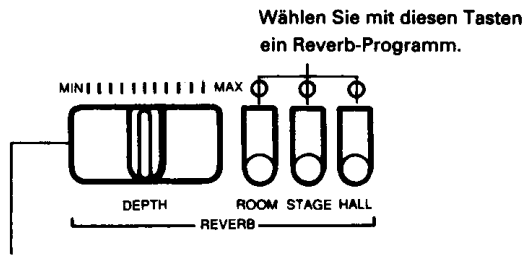
Wählen Sie die gewünschte Stimme durch das Drücken der Stimmenwahltaste auf der Vorderseite des Gerätes. Es gibt fünf Stimmen: PIANO 1, PIANO 2, E. PIANO, HARPSICHORD (Harfe) und VIBE (Vibraphon). Sobald eine Stimme gewählt ist, leuchtet die entsprechende LED über der Wahltaste auf.

VOLUME (Lautstärke)



Stellen Sie die Lautstärke ein mit Hilfe des Lautstärkenreglers auf der Vorderseite des Gerätes, (wenn man ihn nach rechts schiebt, erhöht sich die Lautstärke, schiebt man ihn nach links, läßt die Lautstärke nach).

REVERB (Reverb-Anlage)



Stellen Sie diesen Schieberegler nach rechts, um den Reverb-Effekt zu erhöhen, und nach links, um den Reverb-Effekt zu reduzieren.

Man hat drei Reverb-Einstellungen zur Wahl: ROOM (Zimmer), STAGE (Bühne) und HALL (Halle). ROOM simuliert den Reverb in einem Zimmer von normaler Größe. STAGE simuliert den Reverb, charakteristisch auf einer Bühne, und HALL erzeugt einen noch grösseren, räumlicheren Reverb-Effekt als ROOM. Sobald man die Wahl der Reverb-Art getroffen hat, leuchtet die entsprechende LED auf. Die Häufigkeit des Reverb, der auf den Klang des Klaviers einwirken soll, kann mit Hilfe des Tiefenreglers eingestellt werden, (nach rechts schieben, erzielt mehr Reverb, und nach links schieben, läßt den Effekt abnehmen). Denken Sie daran, daß alle externen Soundquellen, die mit den LINE IN Buchsen des PF1500 verbunden sind, ebenfalls von der Reverb-Einstellung betroffen werden.

PEDALS (Pedalen)

Die beiden Pedalen auf dem Klavierständer werden dazu benutzt, um SUSTAIN (getragene) und SOFT (weiche)(una corda) oder KEY HOLD (sostenuto) Effekte zu bekommen, wie bei einem akustischen Klavier.

GEBRAUCH DES SUSTAIN PEDALS

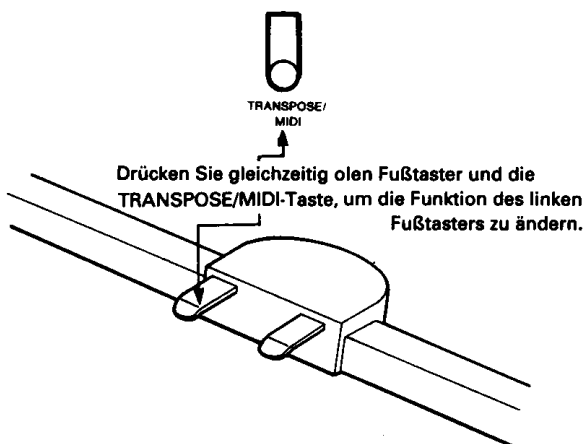
Drückt man das SUSTAIN Pedal (das rechte Pedal), so werden alle gespielten Noten bis zur polyphonischen Grenze von 16 Stimmen sustained. Weitere gespielte Noten werden die erstgespielten Noten annullieren, in der Reihenfolge, in welcher sie gespielt wurden.

WAHL DER SOFT/KEY HOLD PEDAL FUNKTIONEN

Das linke Pedal kann entweder als SOFT (una corda) oder als KEY HOLD (sostenuto) Pedal benutzt werden. Um von der einen auf die andere Pedalfunktion überzuwechseln, muß man den TRANSPOSE/MIDI Knopf eingedrückt halten und das linke Pedal eindrücken. Um die Funktion zu wechseln, wiederholt man den obigen Vorgang.

ANMERKUNG:

Wenn das Klavier eingeschaltet wird, ist automatisch die SOFT-Tonfunktion angewählt.



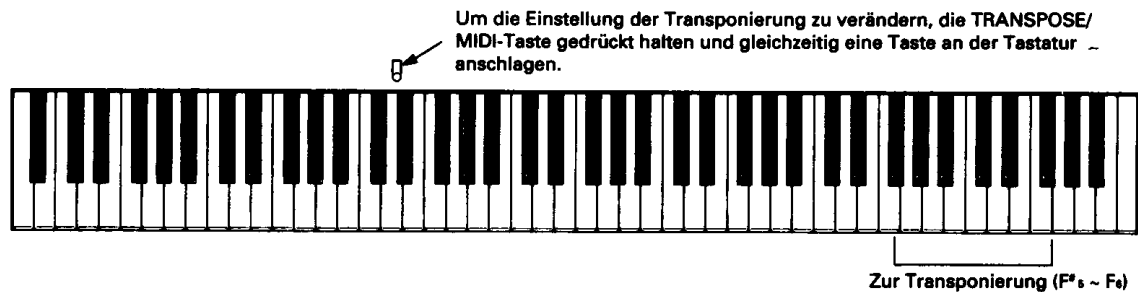
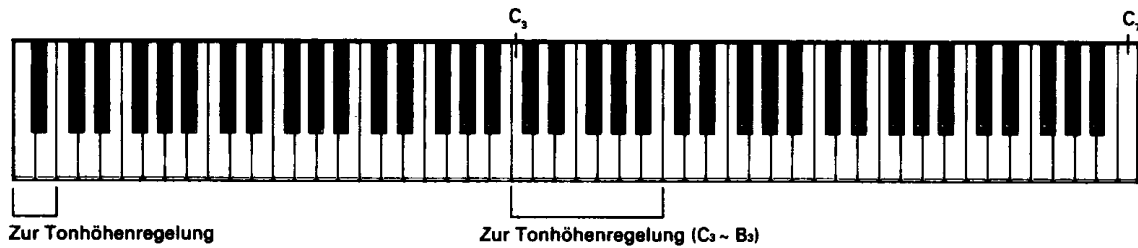
GEBRAUCH DES SOFT PEDALS

Durch das Eindrücken des Pedals, wenn die SOFT Pedal-Funktion gewählt ist, verändert der Klang des Klaviers (una corda).

GEBRAUCH DES KEY HOLD PEDALS

Beim Eindrücken des Pedals, wenn die KEY HOLD Funktion gewählt ist, werden wirklich nur die Noten, die gerade eingedrückt sind, dafür angewählt. Die danach bei eingedrücktem Pedal gespielten Noten werden nicht sustained (sostenuto).

TRANSPOSITION AND PITCH CONTROL (TUNING) (Transponieren und Tonhöhenkontrolle (Stimmen))



TRANSPOSITION (Transponieren)

Diese Einrichtung macht es möglich, die Tasten des gesamten Instrumentes um Halbton-Intervalle zu verändern. Um die Einstellung zu verändern, müssen Sie den TRANPOSE/MIDI Knopf eingedrückt halten und auf eine der Tasten zwischen F[#]₅ und F₆ drücken. Das Klavier wird dann um ein Intervall entsprechend dem Intervall zwischen C₆ und der angeschlagenen Taste transponiert.

ANMERKUNG:

Die normale Spielnote (C = C₃) ist automatisch ausgewählt, wenn das Instrument eingeschaltet wird.

PITCH CONTROL (Tonhöhenkontrolle)

Diese Einrichtung erlaubt Ihnen feinste Einregulierung der Tonhöhen des gesamten Instrumentes um ungefähr 3-Cent-Schritten (1 Cent = 1/100. eines Halbtones). Das erlaubt Ihnen, das Klavier auf andere begleitende Instrumente oder Recorder abzustimmen.

Um die Tonhöhe anzuheben, muß man gleichzeitig die beiden niedrigsten weissen Tasten drücken und irgendeine Taste zwischen C₃ (Mittel-C) und B₃ (das B über dem Mittel-C) anschlagen. Jedes Anschlagen der Taste erhöht die Tonhöhe um ungefähr drei Cents.

Um die Tonhöhe zu erniedrigen, geht man genauso vor, indem man die niedrigste weisse Taste und die niedrigste schwarze Taste drückt. Das Stimmen kann bis zu einem Maximum von (+-) 51 Cents reguliert werden. Also, wenn es zusammen mit dem Transponieren angewandt wird, kann das Klavier in jede Tonhöhe innerhalb einer Oktavenbreite gebracht werden.

ANMERKUNG:

Konzert-Tonhöhe (A₃=440Hz) ist automatisch ausgewählt, wenn das Klavier zum erstenmal eingeschaltet wird.

MIDI OPERATION (MIDI Möglichkeiten)

Die MIDI (Musical Instrument Digital Interface) Anschlüsse am Klavier erlauben Ihnen, es mit anderen MIDI Keyboards, Tongeneratoren, Samplern, Sequenzern, Rythmusgeräten, Computern und anderen Signalgeräten zu verbinden. Dieses ermöglicht es dem Klavier zu spielen oder durch andere Synthesizer bespielt zu werden, und bietet zusätzlich noch viele andere MIDI Anwendungsmöglichkeiten. MIDI Daten werden auf jeden Kanal bis zu 18 MIDI Kanälen übertragen. Normalerweise sollten alle miteinander verbundenen MIDI Geräte auf dieselbe MIDI Kanalnummer gesetzt werden.

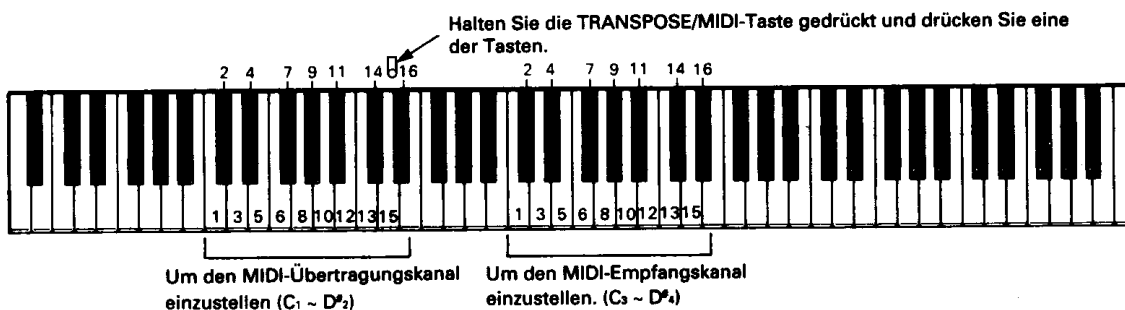
Das Klavier kann die folgenden MIDI Daten übertragen und empfangen:

- KEY ON/KEY OFF (Taste EIN/Taste AUS) (gibt an, daß eine Taste eingedrückt beziehungsweise wieder losgelassen wurde);
- NOTE NUMBER (Tastenummer) - gibt an, welche Taste angeschlagen wurde;
- VELOCITY (Schnellheit) - gibt die Schnellheit oder Stärke des Anschlags an;
- FOOT PEDAL FUNCTIONS (Fußpedal Funktionen) - auch als Kontrollwechsel bekannt;

- PROGRAM CHANGES (Programmwechsel) - die Programme 1 bis 5 können auf einem externen MIDI Instrument mit den Stimmenwahlknöpfen des Klaviers, oder die Klavierstimmen können von einem externen MIDI Gerät gewählt werden. Die Programm-Nummern des Klaviers sind die folgenden:
- Refer to the MIDI section and MIDI Implementation Chart at the end of this manual for further information. 1 = PIANO 1, 2 = PIANO 2, 3 = E.PIANO, 4 = HARPSICHORD (Harfe), 5 = VIBE (Vibraphon)

Weitere Informationen hierüber finden Sie im Kapitel MIDI SPEZIFIKATIONEN und MIDI IMPLEMENTIERUNGSTABELLE am Ende dieser Anleitung.

EINSTELLEN DER MIDI FUNKTIONEN



1. MIDI TRANSMIT CHANNEL SELECT (Wahl des MIDI-Übertragungskanals)

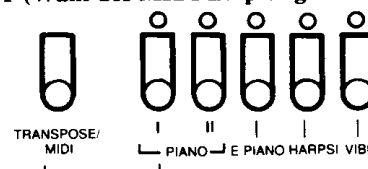
MIDI Daten können auf jedem der 16 MIDI Kanäle gesendet werden. Der MIDI Übertragungskanal des Klaviers (Sender) sollte mit dem MIDI Empfangskanal des MIDI Gerätes, das es kontrolliert, übereinstimmen.

Halten Sie den MIDI/TRANSPOSE Knopf eingedrückt, drücken Sie dann eine der Tasten zwischen C₁ und D[#]₂, um die MIDI Übertragungskanal-Nummer zu wählen.

ANMERKUNG:

Wenn das Klavier eingeschaltet wird, steht der MIDI Übertragungskanal automatisch auf 1.

2. OMNI ON/ OMNI OFF - MIDI RECEIVE CHANNEL SELECT (Wahl des MIDI Empfangskanals)



Drücken Sie Gleichzeitig beide Tasten, um die OMNI-Funktion ein- oder auszuschalten.

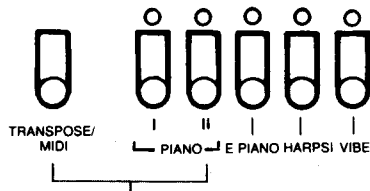
MIDI Daten können auf jedem der 16 MIDI Kanäle empfangen werden. Der MIDI Empfangskanal des Klaviers kann auf OMNI ON (in diesem Fall werden MIDI Daten, die auf irgendeinem oder auf allen der MIDI Kanäle empfangen werden, erkannt) gesetzt werden oder auf OMNI OFF (in diesem Fall werden MIDI Daten nur auf dem einzeln gewählten MIDI Kanal empfangen, der mit dem MIDI Übertragungskanal des kontrollierenden Gerätes übereinstimmen sollte).

Halten Sie den TRANSPOSE/MIDI Knopf eingedrückt, drücken Sie dann den PIANO 1 Stimmenwahlknopf, um von OMNI ON auf OMNI OFF umzuschalten und umgekehrt. Wenn die PIANO 1 LED aufleuchtet, ist die OMNI Einstellung ausgeschaltet. Um den MIDI Empfangskanal zu wählen, halten Sie den TRANSPOSE/MIDI Knopf eingedrückt und drücken Sie eine der Tasten zwischen C3 und D#4 (wie angezeigt auf dem Diagramm im Beginn des Kapitels EINSTELLUNG DER MIDI FUNKTIONEN).

ANMERKUNG:

Wenn das Klavier eingeschaltet wird, steht der MIDI Empfangskanal automatisch auf 1 und die OMNI Einstellung auf ON.

3. LOCAL ON/OFF FUNCTION (Lokale EIN/AUS Funktion)



Drücken Sie gleichzeitig beide Tasten, um die LOCAL-Funktion ein- oder auszuschalten.

Die lokale ON/OFF Funktion gibt Ihnen die Möglichkeit zu wählen, ob die eigenen eingebauten Klavierstimmen von dem eigenen Keyboard gespielt werden sollen oder nicht. Bei normalen Gebrauch steht diese Funktion auf ON. Wenn Sie jedoch das Klavier nur als MIDI Kontroll-Key-board gebrauch-möchten (zum Beispiel, um einen Synthesizer oder einen Tongenerator zu spielen), können Sie die LOCAL FUNCTION ausschalten, d.h. Sie trennen die eingebauten Klavierstimmen von dessen keyboard, so daß nur die externen MIDI Geräte zu hören sind, wenn Sie das Klavier-Key-board spielen.

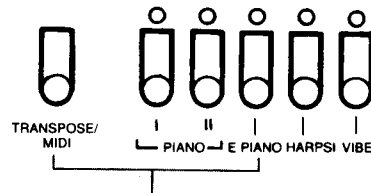
Wenn Sie die LOCAL OFF Funktion anwenden, können Sie auch ein anderes externes MIDI Gerät (z.B. einen Sequenzer) benutzen, um die eingebauten Klavierstimmen zu spielen.

Halten Sie den TRANSPOSE/MIDI Knopf eingedrückt, drücken Sie dann auf den PIANO 2 Stimmenwahlknopf, um von LOCAL ON auf LOCAL OFF umzuschalten und umgekehrt. Wenn die PIANO 2 LED aufleuchtet, ist die LOCAL FUNCTION ausgeschaltet.

ANMERKUNG:

Wenn das Klavier eingeschaltet wird, steht die Lokalfunktion automatisch auf LOCAL ON.

4. PROGRAM CHANGE CANCEL (Programmwechsel Annullierung)



Drücken Sie gleichzeitig beide Tasten, um die Control-Change-Funktion ein- oder auszuschalten.

Wenn ein MIDI Gerät vom Klavier aus kontrolliert wird, können die externen MIDI Gerät-Programme angewählt werden, indem man die VOICE SELECT Knöpfe des Klaviers drückt.

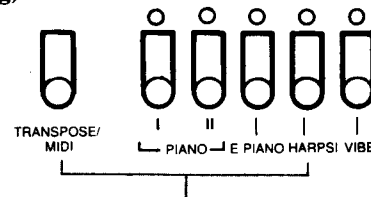
Auch, wenn das Klavier von einem anderen MIDI Gerät kontrolliert wird, können die Klavierstimmen von dem externen MIDI Gerät angewählt werden. In beiden Fällen, Übertragung als auch Empfang, entsprechen die Stimmenwahlknöpfe des Klaviers die Programmen 1 bis 5. Man erreicht die Möglichkeit eines unabhängigen Programmwechsels durch das Ausschalten der Programmwechsel-Funktion (Empfang und Sender) des Klaviers.

Halten Sie den TRANSPOSE/MIDI Knopf eingedrückt, drücken Sie dann den E.PIANO Stimmenwahlknopf, um von Programmwechsel ON auf Programmwechsel OFF umzuschalten und umgekehrt. Wenn die E. PIANO LED erleuchtet ist, ist die Programmwechsel-Funktion eingeschaltet.

ANMERKUNG:

Wenn das Klavier eingeschaltet wird, steht die Programmwechsel-Funktion automatisch auf Programmwechsel ON.

5. CONTROL CHANGE CANCEL (Kontrollwechsel Annullierung)



Drücken Sie gleichzeitig beide Tasten, um die Control Change-Funktion ein- oder auszuschalten.

Wenn man ein MIDI Gerät vom Klavier aus kontrolliert, wird dies für das externe MIDI Gerät durch die Fußpedalen des Klaviers (SUSTAIN und SOFT/KEY HOLD) bewirkt. Auch, wenn das Klavier von einem externen MIDI Gerät kontrolliert wird, reagiert das Klavier auf die Fußpedalen der externen Geräte. Sie können unabhängig sein von der Fußpedalen-Funktion, indem Sie diese Funktion des Klaviers, Fußpedalen-Daten zu empfangen und zu senden, annullieren. Dies erreichen Sie durch das Ausschalten der Kontrollwechsel-Funktion des Klaviers. Halten Sie den TRANSPOSE/MIDI Knopf eingedrückt, drücken Sie dann den HARPSICHORD-Stimmenwahlknopf, um von Kontrollwechsel ON auf Kontrollwechsel OFF umzuschalten und umgekehrt. Wenn die HARPSICHORD LED erleuchtet ist, ist die Kontrollwechsel-Funktion eingeschaltet.

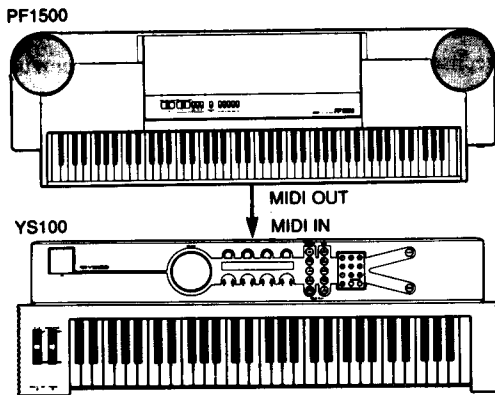
ANMERKUNG:

Wenn das Klavier eingeschaltet wird, steht die Kontrollwechsel-Funktion automatisch auf Kontrollwechsel ON.

MIDI APPLICATIONS

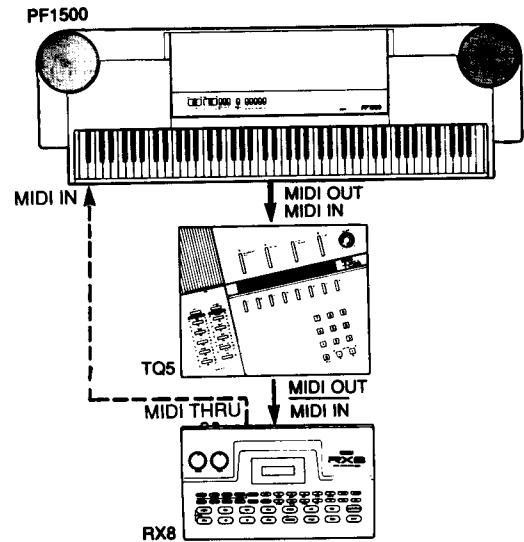
1. BASIS MIDI SYSTEM (Klavier plus YS100 Synthesizer)

Bei diesem Beispiel benutzt man das Klavier, um den YAMAHA YS100 Digital-Synthesizer zu spielen, was es Ihnen möglich macht, volle orchestrale oder instrumentale Stimmen oder aufregende synthetische Stimmen dem Klang Ihres Klaviers hinzuzufügen. Verbinden Sie MIDI OUT Ihres Klaviers mit MIDI IN Ihres YS100. Der YS100 wird so gefühlig wie das Klavier auf Ihr Spiel reagieren, und Sie können wählen, ob der YS100 auf die Fußpedalen des Klaviers reagieren soll oder nicht. Man kann ein Lautstärke-Pedal benutzen, um unabhängig die Lautstärke des YS100 kontrollieren zu können; dieses hört man dann durch die eingebauten Lautsprecher des Klaviers (indem man die LINE IN Audio-Anschlüsse des Klaviers benutzt).



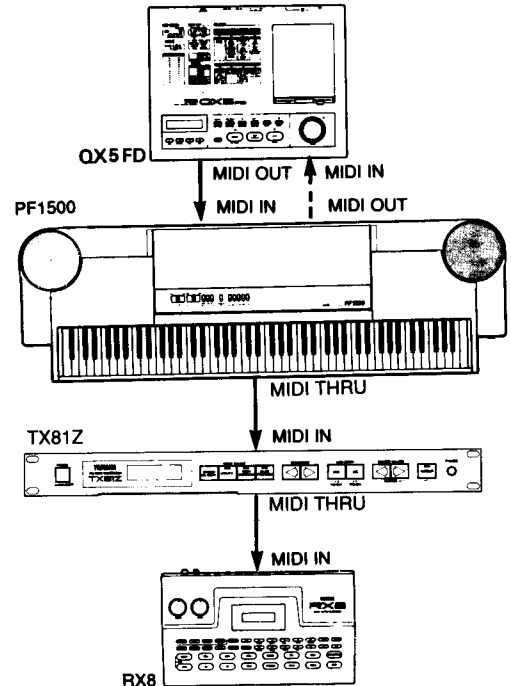
2. ERWEITERTES SYNTHESIZER SYSTEM (Klavier plus TQ5 plus RX120)

Dieses System, wobei man den TQ5 Tongenerator/Sequencer benutzt, gibt Ihnen nicht nur die Möglichkeit, weitere Stimmen und Schlagzeugbegleitung der Klavierstimme hinzuzufügen, sondern auch das Aufnehmen und Playbacken von Multipart-Musik auf dem TQ5 Digital Tongenerator/Sequencer, der sowohl als auch den RX8 synchronisiert. Hierbei sollte die OMNI-Funktion des Klaviers ausgeschaltet werden, um zu vermeiden, daß Daten von ungewünschten MIDI Kanälen empfangen werden. Der RX8 kann entsprechend programmiert werden, um den Songs vollen Rythmus und Schlagzeugbegleitung zu geben, wobei die Takteinhaltung von dem TQ5 Sequencer übernommen wird.



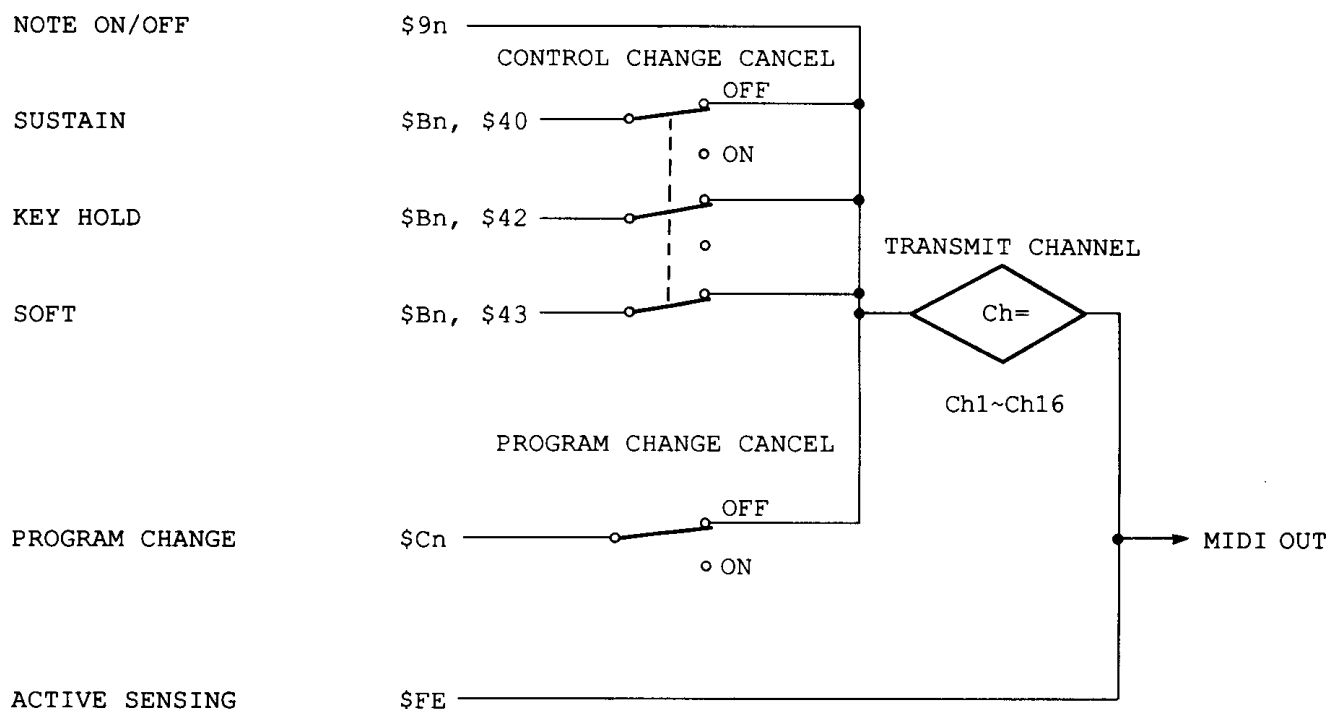
3. VOLLES MIDI SEQUENZER SYSTEM (Klavier plus QX5FD plus TX81Z plus RX7)

Mit diesem hochpotentiellen MIDI System kann man sehr professionelle Qualitätsmusik-Wiedergabe bieten, die man auf Diskette speichern und wieder abspielen kann, indem man den QX5FD benutzt, um alle anderen Komponenten des Systems zu kontrollieren. Unterschiedliche Parts können auf getrennten Spuren des QX5FD aufgenommen werden und über verschiedene MIDI Kanäle abgespielt werden, um volle multi-timbrale polyphonische Vorführungseffekte zu erzielen. Zusätzlich sind mit dem QX5FD Transponieren, Tempo-wechsel in Musikteilen und sämtliche Editier-Funktionen bei aufgenommenen Wiedergaben möglich. Der TX81Z kann über das Klavier-Keyboard gespielt werden, wodurch Kombinationen von gleichzeitig bis zu acht Sounds mit 8-Stimmen Polyphonie erreicht werden können. Damit haben Sie die Möglichkeit eines vollen digitalen Orchesters und/oder synthetischer Effekte in Ihren Händen. Um das System abzurunden, benutzt man das unwahrscheinlich vielseitige und realistisch klingende RX5 Rythmusgerät, um sprühe Drums und Schlagzeug der Musik hinzuzufügen.



MIDI DATA FORMAT

1. Transmission Conditions



2. Transmission Data

Messages other than Active Sensing messages can be transmitted on the specified MIDI transmission channel. Received messages are output without modification from the MIDI THRU terminal.

2-1. Channel Information

1) Channel Voice Message

① Key On/Off

Sent when a key is pressed or released.

Status: 1001nnnn (9nH) n=0 (channel number 1) - 15 (channel number 16)

Note No.: 0kkkkkkk k=21 (A-1) - 108 (C7)

Velocity: 0vvvvvvv v=0 - 127 (1 - 127: Key On; 0: Key Off)

② Control Change

Sent when the foot pedal is pressed or released. Three kinds of messages can be sent. However, the Control Change Cancel must be OFF.

Status: 1011nnnn (BnH) n=0 (channel number 1) - 15 (channel number 16)

Control No.: 0ccccccc

Control Value: 0vvvvvvv

Control No.	Control Value
c=64 SUSTAIN	v=0 (OFF), 127 (ON)
c=66 KEY HOLD	v=0 (OFF), 127 (ON)
c=67 SOFT	v=0 (OFF), 127 (ON)

③ Program Change

Sent when the voice has been changed, or when a Program Change Dump Request has been received. However, the Program Change Cancel must be OFF.

Status: 1100nnnn (CnH) n=0 (channel number 1) - 15 (channel number 16)
 Program No.: 0ppppppp p=0 (PIANO I)
 1 (PIANO II)
 2 (E PIANO)
 3 (HARPSI)
 4 (VIBE)

2-2. System Information

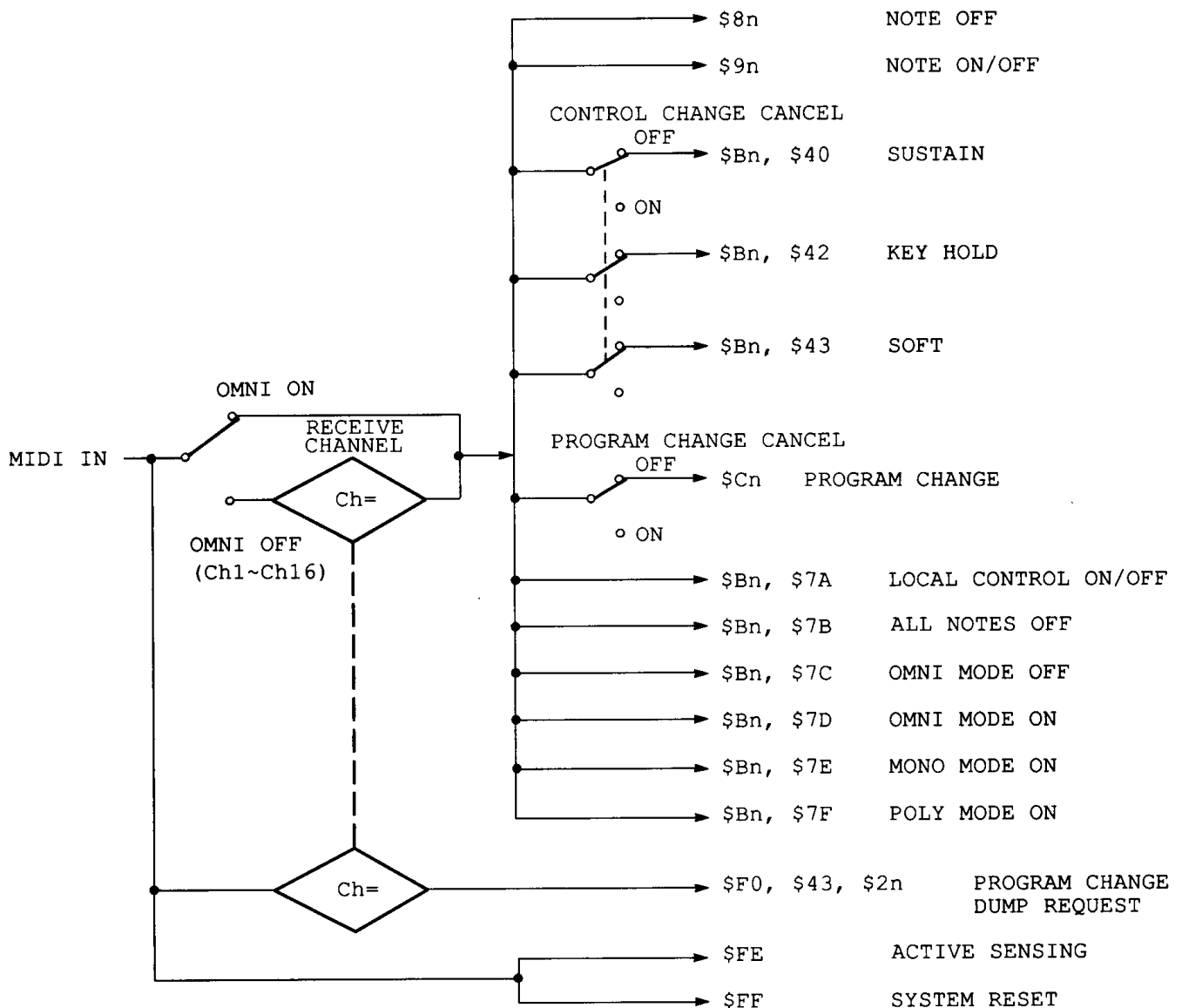
1) System Realtime Message

① Active Sensing

Transmitted once every approximately 200msec.

Status: 11111110 (FEH)

3. Reception Conditions



4. Reception Data

Messages other than Active Sensing or System Reset messages can be received on the specified MIDI reception channel. Received messages are output without modification through the MIDI THRU terminal.

4-1. Channel Information

1) Channel Voice Message

① Key Off

Corresponds to an instrument which transmits Note Off with 8nH.

Status: 1000nnnn (8nH) n=0 (channel number 1) - 15 (channel number 16)
Note No.: 0kkkkkkk k=21 (A-1) - 108 (C7)
Velocity: 0vvvvvvv v:ignored

② Key On/Off

The sounded pitch changes depending on the note number, while the volume and voice change depending on the velocity.

Status: 1000nnnn (9nH) n=0 (channel number 1) - 15 (channel number 16)
Note No.: 0kkkkkkk k=21 (A-1) - 108 (C7)
Velocity: 0vvvvvvv v=0 - 127 (1 - 127: Key On; 0: Key Off)

③ Control Change

Three kinds of messages can be sent. However, the Control Change Cancel must be OFF.

Status: 1011nnnn (BnH) n=0 (channel number 1) - 15 (channel number 16)
Control No.: 0ccccccc
Control Value: 0vvvvvvv

Control No.	Control Value
c=64 SUSTAIN	v=0 (OFF), 127 (ON)
c=66 KEY HOLD	v=0 (OFF), 127 (ON)
c=67 SOFT	v=0 (OFF), 127 (ON)

④ Program Change

Voice is determined by program number.

Status: 1100nnnn (CnH) n=0 (channel number 1) - 15 (channel number 16)
Program No.: 0ppppppp p=0 (PIANO I)
 1 (PIANO II)
 2 (E PIANO)
 3 (HARPSI)
 4 (VIBE)
 5 - 127 (ignored)

Status: 1011nnnn (BnH) n=0 (channel number 1) - 15 (channel number 16)
 Control No.: 0ccccccc
 Control Value: 0vvvvvvv

Control No.	Control Value
c=122 LOCAL CONTROL ON/OFF (upon reception, local control setting goes ON or OFF)	V=0 (OFF), 127 (ON)
c=123 ALL NOTE OFF (upon reception, all keys are considered to have been released)	V=0
c=124 OMNI OFF (upon reception, OMNI goes OFF)	V=0
c=125 OMNI ON (upon reception, OMNI goes ON)	V=0
c=126 MONO MODE ON (upon reception, Mono Mode is entered, so that only a single voice sounds at a time)	V=0
c=127 POLY MODE ON (upon reception, Poly Mode is entered, enabling multiple voices)	V=0

4-2. System Information

1) System Realtime Message

① Active Sensing

When this message is received, sensing begins. After this, if neither status nor data is received for 400msec or more, the MIDI reception buffer is cleared, and sound production is forcibly stopped.

Status: 11111110 (FEH)

② System Reset

When this is received, all MIDI-related settings are initialized, and ALL NOTES OFF is processed.

Status: 11111111 (FFH)

--Contents of Initialization--

OMNI	ON
LOCAL	ON
PROGRAM CHANGE CANCEL	OFF
CONTROL CHANGE CANCEL	OFF

2) System Exclusive Message

① Program Change Dump Request

When this is received, a Program Change Message is sent from the MIDI OUT terminal.

Status: 11110000 (FOH) System Exclusive
 ID No.: 01000011 (43H) YAMAHA
 Sub-status: 0010nnnn (2nH) n=0 (channel number 1) - 15 (channel number 16)
 Format No.: 01111100 (7CH) Universal Bulk Dump Request
 EOX: 11110111 (F7H)

Function ...	Transmitted	Recognized	Remarks
:Basic Default	: 1	: 1	:
:Channel Changed	: 1 - 16	: 1 - 16	:
:Mode Default	: 3	: 1	:
:Mode Messages	: x	: Omni, Mono/Poly	:
:Mode Altered	: *****	: x	:
:Note	: 21 - 108	: 21 - 108	:
:Number : True voice	: *****	: 21 - 108	:
:Velocity Note ON	: o 90H, v=1-127	: o v=1-127	:
:Velocity Note OFF	: x 90H, v=0	: x	:
:After Key's	: x	: x	:
:Touch Ch's	: x	: x	:
:Pitch Bender	: x	: x	:
:Control	64 : o	: o	: Sustain
:Change	66 : o	: o	: Key hold
	67 : o	: o	: Soft pedal
:Prog	: o 0 - 4	: o 0 - 127	:
:Change : True #	: *****	: 0 - 4	:
:System Exclusive	: x	: o	:
:System : Song Pos	: x	: x	:
:System : Song Sel	: x	: x	:
:Common : Tune	: x	: x	:
:System :Clock	: x	: x	:
:Real Time :Commands	: x	: x	:
:Aux :Local ON/OFF	: x	: o	:
:Aux :All Notes OFF	: x	: o (122-127)	:
:Mes- :Active Sense	: o	: o	:
:sages:Reset	: x	: o	:
:Notes			

YAMAHA

Support de clavier LG-PF1500 (pour PF1500) LG-PF1500 Tastaturständer (für PF1500)

Merci pour l'acquisition du support YAMAHA LG-PF1500 conçu spécialement pour le clavier PF1500. Lire attentivement ces instructions de façon à effectuer un montage correct.

- Avant de commencer le montage, vérifier avec la liste des pièces si celles ci sont toutes présentes.
- Suivre les étapes de montage suivant l'ordre numérique.
- Lors du montage des pièces, ne pas serrer les vis et boutons trop fort jusqu'à ce que l'assemblage de toutes les pièces soit terminé. Lorsque l'on est certain que tout est correct, serrer les vis et boutons.

Eviter les chocs.
Démontez le support avant tout transport.

LISTE DES PIÈCES

Número de pièce	Nom de la pièce	Taille	Quantité
①	Ensemble inférieur		1
②	Ensemble de la base [Droit]		1
③	Ensemble de la base [Gauche]		1
④	Ensemble du pied [Droit]		1
⑤	Ensemble du pied [Gauche]		1
⑥	Petites vis de fixation (tête cruciforme)	PW M4×12	16
⑦	Vis de fixation P-tite (tête cruciforme)	M4×25	2
⑧	Boulon hexagonal (percés)	M8×20	8
⑨	Pied en caoutchouc		2
⑩	Petites vis de fixation (tête cruciforme)	M6×16	6
⑪	Clé hexagonale	M6	1

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des YAMAHA zum PF1500 Klavier passenden LG-PF1500 Klavierständers. Diese Montageanleitung bitte gründlich durchlesen, um den Ständer richtig zu montieren.

- Vor dem Beginn des Zusammenbaus die Teileliste prüfen, um sicherzustellen, daß alle Teile vorhanden sind.
- Die Montageschritte der Reihe nach durchführen.
- Beim Zusammensetzen der Teile nicht die Schrauben und Knöpfe festziehen, bevor alle Teile zusammengesetzt sind. Wenn überprüft ist, daß alles stimmt, die Schrauben und Knöpfe festziehen.

Den Ständer mit Vorsicht behandeln.
Den Ständer vor dem Transport zerlegen.

TEILELISTE

Teile-Nr.	Teile-Bezeichnung	Größe	Anzahl
①	Bodenmontageeteil		1
②	Basismontageeteil [R]		1
③	Basismontageeteil [L]		1
④	Sockelmontageeteil [R]		1
⑤	Sockelmontageeteil [L]		1
⑥	Kleine Halbrundschraben (Kreuzschlitzschrauben)	PW M4×12	16
⑦	Halbrundschraben (Kreuzschlitzschrauben)	M4×25	2
⑧	Sechskantschrauben (mit Löchern)	M8×20	8
⑨	GummifüÙe		2
⑩	Kleine Halbrundschraben (Kreuzschlitzschrauben)	M6×16	6
⑪	Sechskantschrauben	M6	1

1

- (1) Placer les ensembles de base droit et gauche ② et ③ sur l'ensemble inférieur ① et les fixer à l'aide des 4 vis fournies ⑥. Fixer ensuite le cache en plastique avec une vis ⑦.
- (2) Placer l'ensemble du pied droit et l'ensemble du pied gauche de la façon indiquée à la figure 1B en s'assurant que les sections en découpe des pieds sont alignées correctement.
- (3) Placer cet assemblage au sommet des ensembles de pieds droit et gauche ④ et ⑤.
- (4) Faire passer le câble de l'ensemble du pied droit ④ à travers l'ensemble de la base ② comme l'indique la figure 1C.
- (5) Utiliser la clé hexagonale ⑪ fournie pour fixer solidement l'ensemble à l'aide des vis ⑧.
- (6) Fixer ensuite les pieds en caoutchouc ⑨ avec les 4 vis ⑥.

- (1) Die Basismontageeile [R] und [L] ② ③ in das Bodenmontageeteil ① einstecken und mit den vier mitgelieferten Schrauben ⑥ befestigen. Anschließend die Plastik-Abdeckungen mit einer Schraube ⑦ befestigen.
- (2) Das rechte [R] Sockelmontageeteil und das linke [L] Sockelmontageeteil wie in Abbildung 1B gezeigt, ausrichten. Darauf achten, daß die Schnittflächen der Sockelmontageeile aufeinander ausgerichtet sind.
- (3) Stellen Sie das Basismontageeteil auf die Sockelmontageeile [R] und [L] ④ und ⑤.
- (4) Führen Sie das Kabel, wie in Abbildung 1C gezeigt, vom rechten (R) Sockelmontageeteil ④ durch das Basismontageeteil.
- (5) Verwenden Sie den mitgelieferten Sechskantschraubenschlüssel ⑪, um das Basismontageeteil mit den Schrauben ⑧ fest zu montieren.
- (6) Befestigen Sie die GummifüÙe ⑨ mit den vier Schrauben ⑥ an.

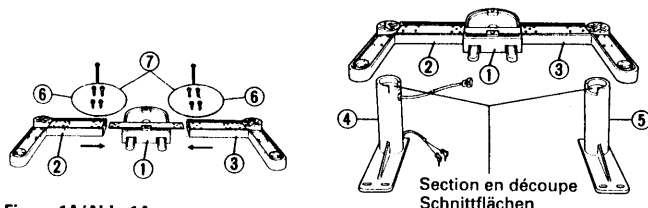


Figure 1A/Abb. 1A

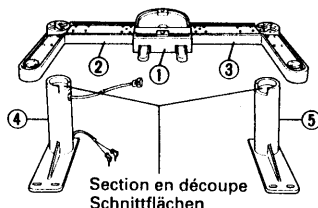


Figure 1B/Abb. 1B

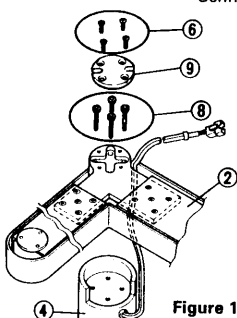


Figure 1C/Abb. 1C

2

En se référant à la figure 2, placer le connecteur au bout du câble, au centre de la pédale. Faire ensuite passer le câble par le centre de la fente de l'ensemble de la base en appuyant fermement sur le câble.

Schließen Sie den Stecker, wie in Abbildung 2 gezeigt, am Kabelende an den Stecker in der Mitte der Pedaleinheit an. Drücken Sie fest auf das Kabel und führen Sie es anschließend durch die Mitte des Spalts im Basismontageeteil.

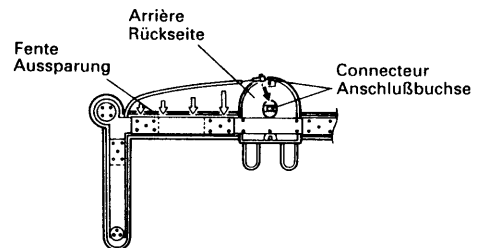


Figure 2/Abb. 2

3

Retourner le support assemblé de façon à ce que l'ensemble de la base soit en dessous. Comme indiqué sur la figure 3, faire glisser les vis de guidage du panneau inférieur du PF1500 sur toute leur course dans les fentes du support. Serrer les vis M6 × 16 ⑩. Introduire les fiches dans les prises du panneau arrière du PF1500 (la fiche qui termine le fil le plus long doit être enfoncée dans la prise SOFT; l'autre fiche, dans la prise SUSTAIN).

Drehen Sie den montierten Stand mit der rechten Seite nach oben, so daß das Basismontageeteil nach unten weist. Schieben Sie die Führungsschraube am Boden des PF1500, wie in Abbildung 3 gezeigt, ganz in die Schlitz im Ständer ein, und ziehen Sie die M6 × 16-Schrauben ⑩ fest. Schließen Sie dann die Pedalanschlußstecker an die Buchsen an der Rückseite des PF1500 an. Der Stecker mit dem längeren Stift ist an die Buchse SOFT und der Stecker mit dem kürzeren Stift an die Buchse SUSTAIN anzuschließen.

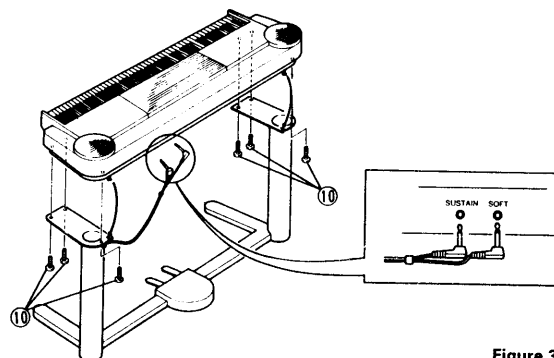


Figure 3/Abb. 3